

Departement Schule und Sport

**Zusammenarbeit
weiterentwickeln**

Kindergarten und Schulergänzende Betreuung

Schuleingangsphase gestalten – FBVS, 7. Oktober 2022



Projekt Schuleintritt

1. Musterkonzept Schuleintritt für die Primarschulen der Stadt Winterthur
2. Konzept Übergang Schuleintritt der Schulergänzenden Betreuung
3. Besondere Massnahmen für Kinder aus sozial benachteiligten Familien
4. Besondere Massnahmen für Kinder mit besonderen Bedürfnissen

Ziele des Projekts

- Schuleintritt als besondere Phase im Leben eines Kindes und seiner Eltern erkannt
 - «*Gelungene Übergänge wirken für Kinder modellhaft für nachfolgende Übergänge. Sie geben Zuversicht und Selbstvertrauen.*»
- Verbindliche und vor Ort angepasste Zusammenarbeitsformen
 - Schule und Schulergänzende Betreuung
 - Schule und Vorschulbereich

Vorgehen im Projekt

- Ressourcenorientierung (Orientierungsrahmen)
- Prozesse prüfen und anpassen
- Bestehende Ressourcen besser nutzen
- Vernetzung der Beteiligten
- Gezielt Mittel zur Verbesserung einsetzen
- Institutionalisierte Kooperation



Weiterentwicklung der Zusammenarbeit

- Vernetzung der beiden Orte zugunsten der Kinder
- Personaleinsatz Betreuung im Kindergarten
 - 6 Wochenstunden während 5 Wochen pro Kindergartenstandort
 - Unterstützung der Kindergartenkinder
 - Begleitung Übergang
- Besuch Kiga-LP in der Betreuung
- Weiterbildung und seit 2021 strukturierte Vor- und Nachbereitung
- Systematische Vernetzung mit Früher Förderung seit 2022

Vorbereitung und Nachbereitung

- Freiwillige Teilnahme
- Bei Teilnahme – verbindliche Elemente
 - Strukturierte gemeinsame Vor- und Nachbereitung
 - Bedürfnisse – Erwartungen - Möglichkeiten – Befürchtungen klären
 - Ziele des Projekts kennen
 - Planung und Auswertung konkreter Einsatz – genaue Vereinbarungen treffen
 - Kommunikation zwischen Kiga und SchuBe
 - Besuch Kiga-LP in Betreuung

Evaluation - Personaleinsatz war sinnvoll in Bezug auf....

- **Zusammenarbeit und Vernetzung**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
77%	96%	80%	90%

- **Unterstützung der jüngeren Kinder**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
94%	96%	71%	91%

- **Führung der gesamten Kindergruppe**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
42%	65%	42%	47%

- **Leichter Übergang in die SchuBe**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
91%	93%	-	89%

Evaluation –

Organisatorischer Aufwand war angemessen in Bezug auf:

- **Nutzen Personaleinsatz**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
59%	77%	77%	90%

- **Aufgaben- und Rollenklärung**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
56%	69%	71%	87%

- **Verbesserte Zusammenarbeit Kiga – SchuBe in Hinsicht Schuleintritt**

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
	88%		81%

Evaluation – Belastung SchuBe

- Zeitliche Belastung SchuBe-MA war angemessen

SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
63%	77%	-	82%

- Negative Auswirkungen auf Tagesablauf (Organisation) SchuBe

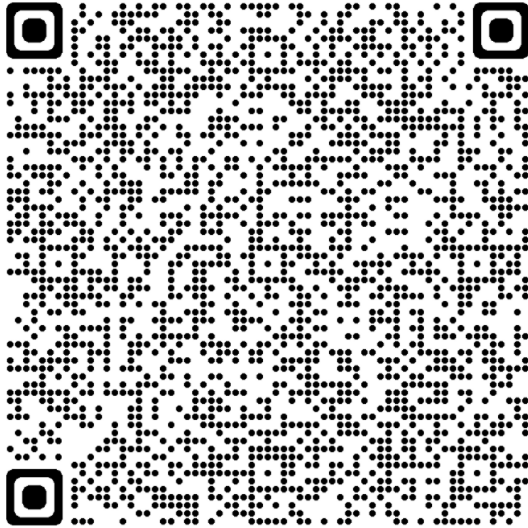
SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga-LP 19	Kiga-LP 21
63%	42%	-	25%

Evaluation – Personaleinsätze SchuBe im Kiga

	SchuBe 19	SchuBe 21	Kiga 19	Kiga 21	SL 19	SL 21
Einsätze sollen fortgesetzt werden	74%	100 %	78%	89%	88%	87%

Eingesetzte Personalkategorie

MitarbeiterIn SchuBe	22
Gruppenleitung	9
Betreuungsleitung	4



Kindergarten und schulergänzende Betreuung: Ein Vorschlag zur Vernetzung

Regula Weniger
Projektleiterin Schulentwicklung
regula.weniger@win.ch